

SAVE-THE-DATE

6. offene Sitzung der AG „Zivilgesellschaftsforschung“ des BBE zum Thema „Digitalisierung und Zivilgesellschaft“ am 16. März 2018, um 11:00 - 16:30 Uhr Ort: Berlin, N.N.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Digitalisierung von Lebens- und Arbeitswelt gilt als einer der Megatrends unserer Zeit. Aber wie sieht es mit unserer Engagementwelt aus? Darüber ist es nicht nur verblüffend still in der öffentlichen Diskussion der letzten Jahre. Auch Praxis und Wissenschaft haben sich dem Konnex Digitalisierung und Zivilgesellschaft vergleichsweise spät angenommen. Dabei liegen die Fragen auf der Hand: Wie müssen sich Organisationen neu aufstellen, wenn sich die digitalen Kommunikations- und Kollaborationsgewohnheiten jüngerer Generationen von denen älterer fundamental unterscheiden? Wie verändern sich Umweltbedingungen politischer Organisationen, wenn sich mit Internet und Social-Media-Kanälen Mechanismen gesellschaftlicher Diskurse und der politischen Willensbildung verändern? Welche neue Engagementformen entstehen im digitalen Bereich, etwa durch digitale Plattformen, neue Vernetzungsmöglichkeiten und Internationalisierungsstrategien?

Mit der offenen Sitzung der BBE Arbeitsgruppe „Zivilgesellschaftsforschung“ wollen wir uns Fragen wie diesen anhand erster Studien und Expertisen nähern. Zu Wort kommen WissenschaftlerInnen sowie Akteure und ExpertInnen aus der Praxis. Ziel ist ein besseres Verständnis in der Breite, wie Zivilgesellschaft die Digitalisierung von Gesellschaft mitgestalten kann; wie Digitalisierung in den kommenden Jahren Zivilgesellschaft verändern kann; und wie Zivilgesellschaft Techniken und Möglichkeiten der Digitalisierung bestmöglich für eigene Ziele nutzen kann. Die Tagesordnung zur Sitzung sowie der endgültige Veranstaltungsort in Berlin werden zeitnah mitgeteilt.

Interessierte und ExpertInnen aus Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Forschung sind bereits jetzt herzlichst dazu eingeladen, ihre Teilnahme an der Sitzung der BBE-Geschäftsstelle telefonisch oder per E-Mail mitzuteilen (info@b-b-e.de, 030-629 80 110). Wir müssen Sie darauf hinweisen, dass seitens der Geschäftsstelle keine Fahrt-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten übernommen werden können.

Wir würden uns sehr freuen, Sie in Berlin begrüßen zu können.